

w. s. gruenbarth

Ega_l,
All_ei_n
Arsch



Fake – Wahrheit – Lüge – Fakt

w. s. gruenbarth

Ega_i

All_{ei}n

Arsch



Fake - Wahrheit - Lüge - Fakt

w. s. gruenbarth

**Egal,
Alle in
Arsch**



Fake – Wahrheit – Lüge - Fakt

Impressum: © 2022 w. s. gruenbarth
Erste Auflage 2022

Druck und Vertrieb im Auftrag w. s. gruenbarth: Buchschmiede
von Dataform Media GmbH, Wien
www.buchschmiede.at – Folge deinem Buchgefühl!

Besuche uns online



Korrekturat von Buchfein (www.buchfein.at)

ISBN Softcover: 978-3-99139-659-8

ISBN Hardcover: 978-3-99139-657-4

ISBN E-Book: 978-3-99139-658-1



Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und w. s. gruenbarth unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

**Gewidmet
Dem Leben.**

Quellenverzeichnis:

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (A/RES/217, UN-Doc. 217 A (III) oder kurz AEMR (1) ist eine rechtlich nicht bindende Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen zu den Menschenrechten. Sie wurde am 10. Dezember 1948 im Palais de Chaillot in Paris verkündet. Nach einer Präambel beginnt sie mit: „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“

Egal, wir fallen

Egal, wer mit den Dämonen umgeht, sie mit entsprechendem Verhalten heraufbeschwört, in Gedanken, Worten und Werken, sie kommen, sind fast schon da, und wenn wir nicht aufhören, sie zu rufen, so werden sie sich uns weiter nähern, unter uns, mit uns sein, uns begleiten, uns für immer wie ein Teufel reiten, vom Anfang bis zum Ende und zurück, bis ans Ende der Welt, und dann fallen wir und wir werden fallen.

Inhalt

- 1 Scheiße im Schweiß meines Angesichts, echt scheiße
- 2 Wollen alle ewig leben
- 3 Wenn Kinder nicht nur die Sorgen ihrer Eltern tragen
- 4 Drei Wege – rechts oder links
- 5 Ein Hoch auf die Marktwirtschaft
- 6 Weder noch sein möchten
- 7 Frauenbild
- 8 Energie her, egal woher
- 9 Mitgefühl für alles, was und alle, die wir sehen wollen
- 10 Krank, wir sind krank
- 11 Unbekannt, unbehelligt, unbelehrbar
- 12 Im Leben zum Richter erheben
- 13 Frausein
- 14 Der werfe den ersten Stein
- 15 Image über alles - Der Zweck heiligt die Mittel
- 16 Nano wird mega
- 17 Im Glauben liegt die Wahrheit, die wir glauben
- 18 Eine Million Jahre

19 Innere Schönheit außen abzulesen

20 Zufrieden und Sein

21 Wellen

22 Der zwölfte Mann

23 Hüben wie drüben

23 Der Fußabdruck bleibt

25 Sensible Daten

26 Gesetze

27 Menschenrechte

28 Von wegen „Die Zeit bestimmt den Sieger“

Nachwort:

01 Scheiße im Schweiße meines Angesichts, echt scheiße

Derzeit sind wir 7,75 Milliarden Menschen und wir wachsen um 80 Millionen pro Jahr, das sind 219.178 am Tag, jedoch sterben auch 55 Millionen Menschen während diesen 365 Tagen, ergo erblicken mehr als vier Babys in jeder Sekunde das Licht der Welt und bestimmen somit den gesamten Bevölkerungszuwachs weltweit, wohl wissend, dass die Zuwachsraten, je nach geografischer Lage, unterschiedlich sind, doch egal, wie alt wir werden, wir werden sterben, wie 7,2 Millionen Menschen im Jahr an Herzerkrankungen, 5,7 Millionen an Schlaganfall, 4,2 Millionen an Lungenentzündung, 3 Millionen an chronischer Lungenerkrankung, 2,2 Millionen an Durchfallerkrankung, 2 Millionen an Aids HIV, 1,5 Millionen an Tuberkulose, 1,3 Millionen an Lungen-, Bronchien- und Luftröhrenkrebs, 1,3 Millionen an Verkehrsunfällen, 1,2 Millionen, weil Frühgeburten mit zu geringem Gewicht, 600.000 als Opfer der Kriege, so erkranken auch jedes Jahr weltweit Millionen Menschen an Grippe und Schätzungen weisen hier auf 290.000 bis 650.000 Tote hin und wir sterben weiterhin unaufhaltsam und es verwundert nicht, ist natürlich, dass das Sterben weitergeht, auch 820 Millionen hungernde Menschen sind Thema, sterben doch 9 Millionen Menschen daran, das sind gewaltige 16 % aller Verstorbenen in einem Jahr, demnach stirbt alle 3,5 Sekunden ein Mensch, und da knapp 50 % der Kinder bis zu 5 Jahren hiervon betroffen sind, alle sieben Sekunden ein Baby bzw. Kleinkind bis zu 5 Jahren, und es folgen ganze 3,7 Millionen Menschen, die nicht direkt an den Folgen der Luftverschmutzung sterben, aber an ihren Spätfolgen, und es stellt sich die Frage, welche gestellt, sich selbst beantwortet, inwieweit die Menschen vor Ort den Hunger, die Kindersterblichkeit und die